

	<p>Objekt: Köln: Hermann von Hessen</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18253927</p>
--	---

Beschreibung

Die Münze ist oben gelocht.

Vorderseite: In doppeltem Schriftkreis das Stadtzeichen von Tour über geviertem Wappenschild Köln/Hessen/Ziegenhain/Köln.

Rückseite: In doppeltem Schriftkreis ein Kreuz. Am Anfang der äußeren Umschrift ein Schild mit nach links schreitendem Tier (westfälisches Pferd?).

Provenienz: Eingang in den Bestand des Münzkabinetts vor 1930.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.93 g; Durchmesser: 25 mm;

Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1482

wer

wo Köln-Deutz

Beauftragt wann

wer

Hermann von Hessen (1450-1508)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Blanken
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Geistlicher Fürst
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 478.
- R. A. Levinson, The Early Dated Coins of Europe 1234-1500 (2007) Nr. I-178..